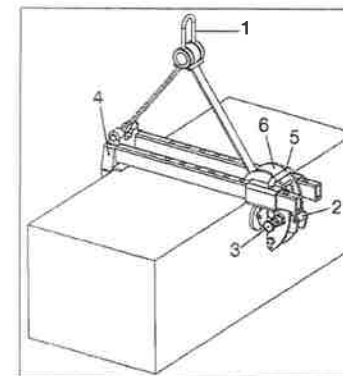


Diese Bedienungsanleitung ist für den Einsatzort bestimmt!

**Achtung** Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



### Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
1. Definitionen	1
2. Sicherheitshinweise	2
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.2 Sicherheitsbewusstes Arbeiten	2
2.3 Organisatorische Maßnahmen zur Sicherheit	2
2.4 Pflichten des Hebezeugführers	3
2.5 Sicht- und Funktionsprüfung	3
2.6 Prüfungen	3
3. Technische Beschreibung	3
4. Inbetriebnahme und Bedienung	4
4.1 Inbetriebnahme	4
4.2 Bedienung	4
5. Wartung und Pflege	5
6. Fehlersuche und Störungsbeseitigung	5
7. Reparatur	6
8. Garantie und Haftung	6
9. Stammlblatt	7
10. EG-Konformitätserklärung Ersatzteilliste	8

## 1. Definitionen

**Warnung** Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

**Achtung** Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein. Weist ebenfalls auf unsachgemäße Anwendung hin.

### 2. Sicherheitshinweise

#### 2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Blockzange BZ darf **nur zum horizontalen Transport von einzelnen Steinen/Betonplatten mit parallelen Seitenflächen** eingesetzt werden. Jeder andere Einsatz ist verboten!
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften müssen eingehalten werden.
- **Die Blockzange darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden.**
- Der Stein/Platte muss geeignet sein, die beim Handling auftretenden Belastungen aufzunehmen.

#### **Warnung** Wegen Absturzgefahr sind nicht erlaubt:

- das Überschreiten der zulässigen Tragfähigkeit,
- der Transport von mehreren Steinen/Platten,
- der Transport von nassen, verölten, verschmierten oder vereisten Steinen/Platten,
- der Aufenthalt von Personen unter der Last oder im Gefahrenbereich: **Lebensgefahr!**
- der Transport von Steinen/Platten, deren Abmessungen nicht den technischen Daten der Blockzange entsprechen (z.B. Plattenstärke, Gewicht) oder der Transport von anderen Bauteilen,
- der Transport von konischen Bauteilen,
- das Befördern von Personen: **Lebensgefahr!**
- das Befördern von Tieren,
- das Schrägziehen von Lasten,
- das Losreißen, Ziehen oder Schleppen von Lasten,
- Ruckartige Bewegungen sowie Lastpendeln,
- Belastung der Zange durch Schrägzug.

**Es ist darauf zu achten, dass nur ausreichend abgebundene und trockene (keinesfalls vereiste) Betonplatten gehoben werden.**

#### 2.2 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die Blockzange ist nach den Regeln der Technik gebaut. Trotzdem können bei unsachgemäßem oder nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch Gefahren auftreten.

#### **Warnung** Die folgenden Punkte sind unbedingt zu beachten:

- Der Unternehmer darf nur Personen mit der Bedienung der Blockzange beauftragen, die mit dieser Aufgabe vertraut sind.
- Jeder Bediener muss vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten.
- Die angegebene Tragfähigkeit darf keinesfalls überschritten werden.
- Bei Mängel, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät keinesfalls eingesetzt werden. Bis zur Behebung der Mängel muss eine Benutzung ausgeschlossen werden.
- Das Typenschild an dem Gerät darf nicht entfernt werden. Unleserliche oder beschädigte Schilder erneuern.
- Die persönliche Schutzausrüstung muss den sicherheitstechnischen Anforderungen entsprechen: Schutzkleidung, Schutzhelm, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe.

#### 2.3 Organisatorische Maßnahmen zur Sicherheit

#### **Achtung** Die folgenden Punkte sind zu beachten:

- Nur geschulte oder unterwiesene Personen mit der Bedienung beauftragen.

- In regelmäßigen Abständen überprüfen, ob sicherheitsbewusst gearbeitet wird.
- Betriebsanleitung am Einsatzort griffbereit aufbewahren.
- Verschmutzung des Gerätes vermeiden.

### 2.4 Pflichten des Hebezeugführers

#### Warnung

- **Die Blockzange darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden.**
- Hebezeug und Tragmittel müssen sich in betriebs sicherem Zustand befinden.
- Maximale Tragfähigkeit des Hebezeuges/Tragmittels nicht überschreiten!
- Der Bediener muss sich vergewissern, dass die Last sicher angeschlagen ist und sich niemand im Gefahrenbereich der bewegten Last aufhält.
- Der Bediener muss das Arbeitsfeld komplett einsehen. Ist das nicht der Fall, Einweiser einsetzen.
- Nur befugte Personen dürfen das Hebezeug bedienen.

### 2.5 Sicht- und Funktionsprüfung

#### Achtung Die folgenden Punkte sind unbedingt zu beachten:

- Vor jedem Einsatz müssen Funktion und Zustand von Hebezeug und Blockzange geprüft werden. **Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf die Blockzange erst wieder nach Mängelbeseitigung eingesetzt werden!** Bis zur Behebung der Mängel muss eine Benutzung ausgeschlossen werden.
- **Band regelmäßig auf Beschädigung überprüfen.** Bei Beschädigungen muss dieses sofort ausgetauscht werden!
- Bei Rissen, Verformungen oder sonstigen Beschädigungen der Blockzange darf das Gerät auf keinen Fall weiter verwendet werden.

### 2.6 Prüfungen

#### Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Blockzange nur in Betrieb genommen wird, wenn sie durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel behoben worden sind.

#### Regelmäßige Prüfungen

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Blockzange in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft wird.

#### Außerordentliche Prüfungen

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Blockzange nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen können, sowie nach Instandsetzung einer außerordentlichen Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen wird.

#### Prüfnachweis

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass über die Prüfungen Nachweis geführt wird. Wir empfehlen, die regelmäßigen Prüfungen sowie Reparaturen vom Hersteller durchführen zu lassen.

## 3. Technische Beschreibung

Bestell-Nr.	Typ	Einsatz nur für:	Tragfähigkeit	Spannbereich	Gewicht
303 050	<b>BZ 0,5-50</b>	<b>Einzelne Platten</b>	500 kg	10 – 500 mm	21 kg

Die WIMAG Blockzange BZ wird zum sicheren Transport von einzelnen Platten mit parallelen Flächen eingesetzt. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die zulässige Tragfähigkeit nicht überschritten und der Spannungsbereich eingehalten wird. Die Zange darf nicht durch Schrägzug belastet werden (Abb. 2).

#### 4. Inbetriebnahme und Bedienung

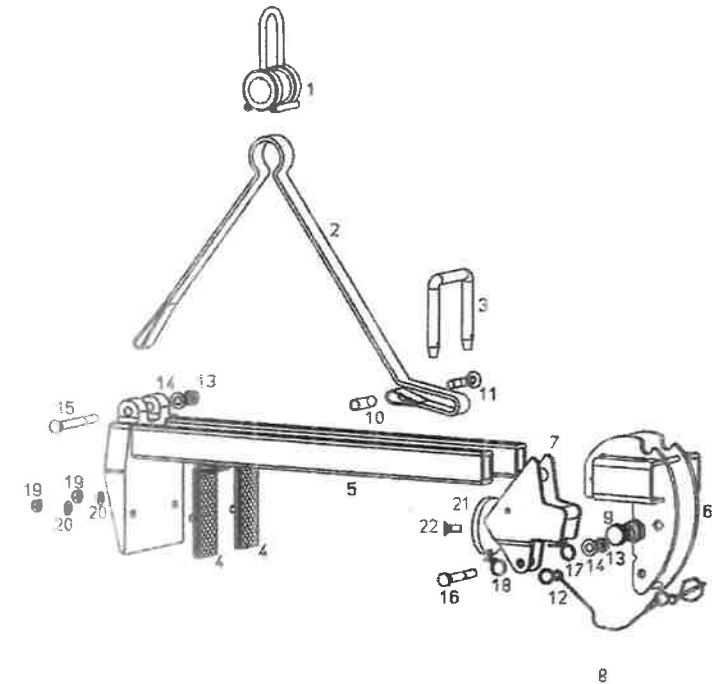
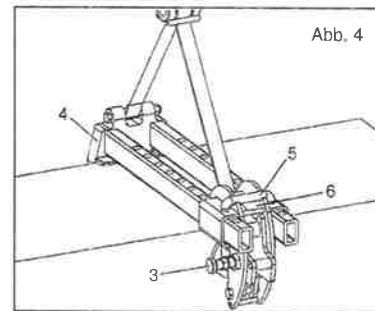
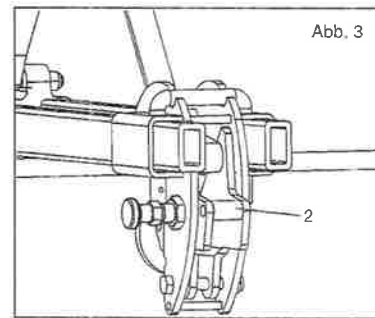
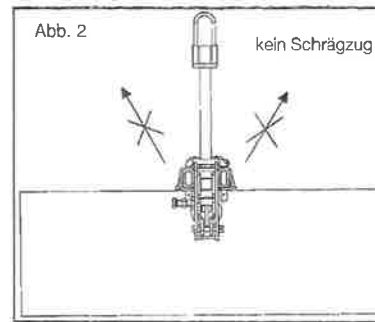
##### 4.1 Inbetriebnahme

- Die Blockzange ist komplett montiert und kommt in einem Karton zum Versand.
- Verpackungsmaterial entfernen und Lieferumfang kontrollieren.
- Vor der Inbetriebnahme muss sichergestellt werden, dass der Stein/Platte für den Transport mit der Zange geeignet ist:
  - das Material muss so stabil sein, dass die Belastungen beim Transport von der Platte aufgenommen werden.
  - Das Plattengewicht darf die Tragfähigkeit der Zange nicht überschreiten.
  - Die Plattenstärke muss im Spannungsbereich der Zange liegen.
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Blockzange nur in Betrieb genommen wird, wenn sie zuvor durch einen Sachkundigen auf Funktion und Zustand geprüft und festgestellte Mängel behoben worden sind.
- Aufhängeöse (1) in den Lasthaken des Hebezeuges einhängen. Es ist darauf zu achten, dass das Band nicht verdreht ist und sich leicht in der Zange bewegen lässt.

##### 4.2 Bedienung

Die zu transportierende Platte muss in der Lage sein, die beim Transport auftretenden Klemmkkräfte aufzunehmen, **ansonsten besteht Absturzgefahr der Last oder von Teilen der Last!**

- Es darf keine nasse, verölte, verschmutzte oder gar vereiste Platte transportiert werden.
- Plattengewicht und Plattenstärke prüfen!
- Die Platte muss parallele Seitenflächen haben!
- Es ist darauf zu achten, dass sich das Band leicht in der Klemme bewegen lässt.



Position	Benennung	BZ 0,5-50 303 050		
		Stck.	Bestell-Nr.	Preis €/Stck.
1	Aufhängeöse	1	047 528	
2	Band	1	049 067	
3	Sicherungsbugel	1	047 422	
4	GMT Schiene gebogen	2	047 433	
5	Feste Backe mit Führung	1	047 425	
6	Spannschlitten	1	047 434	
7	Spannhebel	1	047 437	
8	Spanneinheit komplett	1	047 438	
9	Rastboizen	1	041 594	
10	Abstandshülse im Band	1	047 442	
11	Inbussenschraube M 12 x 65	1	047 486	
12	Klappstecker 5 x 32 mit Band	1	051 821	
13	Sicherungsmutter M 12	2	051 103	
14	Unterlegscheibe	2	051 539	
15	Sechskantschraube M 12 x 110	1	050 123	
16	Sechskantschraube M 12 x 80	1	050 031	
17	Biegefeder rechts	1	046 888	
18	Biegefeder links	1	046 887	
19	Sicherungsmutter M 10	2	051 102	
20	Unterlegscheibe	2	051 504	
21	Druckscheibe mit Gummibelag	1	048 720	
22	Senkschraube M 10 x 25	1	046 889	

## EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart den folgenden Richtlinien entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Ebenso verliert die Erklärung ihre Gültigkeit, wenn die Maschine nicht entsprechend der Bedienungsanleitung bestimmungsgemäß verwendet wird und/oder die gemäß BGR 500 Kapitel 2.8 regelmäßig durchzuführenden Prüfungen nicht vorgenommen werden.

Bezeichnung:	<b>WIMAG - Blockzange BZ 0,5-50</b>
Richtlinien:	EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom 17. Mai 2006
Harmonisierte Normen:	DIN EN 13 155 Krane – Lose Lastaufnahmemittel
Nationale Normen:	BG-Regel BGR 500 Kapitel 2.8 „Betreiben von Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb“ vom Januar 2004

Entsprechend Anhang VII der EG-Maschinenrichtlinie halten wir folgende technische Dokumentation zur Einsicht bereit:

- Bedienungsanleitung
- Fertigungszeichnungen
- Fertigungspläne
- Statischer Nachweis
- Großer Eignungsnachweis

Die CE-Kennzeichnung wird am Gerät angebracht.

Obernburg, den 29. Dezember 2009



Gerhard Greßbach  
(Dipl. Ing.)

### Einstellung des Spannbereichs:

- Spanneinheit (2) gegen Federkraft nach hinten drücken bis der Rastbolzen (3) einrastet (Abb. 3, 4)
- Blockzange in Plattenmitte (im Schwerpunkt) aufsetzen und die feste Backe (4) ganz an die Platte heranrücken (Abb. 4)
- Bügel (5) nach oben herausziehen (vorher Klapstecker lösen) und die verstellbare Backe (6) ganz an die Platte schieben. Den Bügel (5) in die nächste Bohrung stecken und wieder sichern. Die Backen müssen so eng wie möglich eingestellt sein! Es muss jedoch ein Mindestabstand von 10 mm zwischen einer Backe und Last eingehalten werden.
- Aufhängeöse (1) in dem Polyesterband über den Schwerpunkt der Last verstellen
- Aufhängeöse (1) in den Lasthaken des Hebezeuges einhängen. Es ist darauf zu achten, dass das Polyesterband nicht verdreht ist und sich leicht in der Klemme bewegen lässt.
- Rastbolzen (3) ziehen: die verstellbare Backe wird an die Platte gedrückt. Die Platte kann jetzt langsam ca. 10 cm angehoben werden.
- Erst nachdem der feste und sichere Sitz der Klemme auf der Platte überprüft wurde, darf die Platte **im bodennahen Bereich** transportiert werden, **ansonsten besteht Unfallgefahr!**
- Hängt die Platte schief, Last nochmals absetzen und die Position der Aufhängeöse (1) verstellen.

### Warnung Lastschaukeln beim Transport verboten: Absturzgefahr!

- Eine Belastung der Klemme durch Schrägzug ist verboten; **Verformung und Absturzgefahr!**
- Platte absetzen und gegen Umfallen sichern.
- Das Polyesterband entlasten. Die Spanneinheit (2) gegen Federkraft nach hinten drücken bis der Rastbolzen (3) einrastet. Die Blockzange kann jetzt von der Last abgehoben werden.

## 5. Wartung und Pflege

- Band regelmäßig auf Beschädigungen prüfen.
- Schraubverbindungen regelmäßig prüfen.
- Bei Verschleiß rechtzeitig Gummiprofile ersetzen.
- Lackierung ausbessern.
- Alle beweglichen Teile müssen leicht beweglich sein.
- Sauberkeit erhöht die Sicherheit und Lebensdauer.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Wartungsarbeiten dürfen nur von Sachkundigen ausgeführt werden.

## 6. Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Auch wenn Sie denken, dass ein Defekt vorliegt, überprüfen Sie bitte die Blockzange zunächst anhand der folgenden Tabelle. Wenn die Blockzange nach dieser Überprüfung immer noch nicht funktioniert, setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller in Verbindung.

Störung	Behebung
Klemme hält nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ist das Band verdreht?</li> <li>2. Spannt die Spanneinheit?</li> <li>3. Ist der Spannbereich so eng wie möglich eingestellt?</li> <li>4. Ist die Platte verölt, vereist oder verschmutzt?</li> <li>5. Mindestabstand 10 mm zur Last?</li> </ol>

	6. Liegt die Plattendicke im Spannungsbereich der Zange? Ist die Platte konisch?
	7. Ist der Gummibelag verschlissen?
	8. Ist das Plattengewicht größer als die Tragfähigkeit?
	9. Ist die Zange beschädigt oder deformiert?
Klemme passt nicht,	1. Liegt die Plattendicke im Spannungsbereich des Gerätes?

## 7. Reparatur

- Reparaturen dürfen nur von einem Sachkundigen bzw. vom Hersteller durchgeführt werden.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.
- Es dürfen keine Änderungen oder Umbauten vorgenommen werden.
- Vor Wiederinbetriebnahme muss eine Prüfung durch einen Sachkundigen erfolgen.

## 8. Garantie und Haftung

Jegliche Garantie und Haftung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn Verwendung, Bedienung, Prüfung und Wartung nicht nach dieser Bedienungsanleitung erfolgen.

Setzen Sie sich in Zweifelsfällen vor Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

Der Anwender muss sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist,
- das Gerät sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet,
- die zu hebende Platte für das Heben geeignet sind.

Mängelrügen sind unverzüglich, spätestens 2 Wochen nach Erhalt der Lieferung schriftlich beim Lieferer geltend zu machen. Der Kunde hat nicht das Recht, den Mangel selbst zu beheben, durch Dritte beseitigen zu lassen oder vom Lieferer Kostenerstattung zu verlangen.

Entsprechend den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herstellers wird auf das Gerät eine Garantie von 6 Monaten ab Rechnungsdatum gewährt. Auf Verschleißteile besteht kein Garantiesanspruch.

Der Hersteller haftet nicht für Mängel, die durch schlechte Montage oder ungenügende Einweisung, durch Nachlässigkeit, unsachgemäße Verwendung oder übertriebene Beanspruchung entstanden sind.

Es liegt in der Verantwortung des Kunden, vor dem Einsatz den ordnungsgemäßen Zustand des Gerätes, die Eignung der zu hebenden Last sowie Beschädigungen der Last vor und nach dem Einsatz zu überprüfen. Weitere Ansprüche des Kunden, insbesondere ein Anspruch auf Ersatz von Schäden, die nicht an dem Liefergegenstand selbst entstanden sind, sind ausgeschlossen.

### WIMAG GmbH

Brückenstraße 5  
D - 63785 Obernburg am Main  
Germany  
Telefon +49 (0) 6022 / 68 47 0  
Telefax +49 (0) 6022 / 68 47 50  
gressbach@wimag.de  
www.wimag.de

## Stamtblatt

Typ	
Fabrikations-Nummer	
Baujahr	
Betreiber	
Inbetriebnahme am	

Die Prüfung der Lastaufnahmemittel erfolgt durch den Sachkundigen nach BGR 500 Kapitel 2.8 „Betreiben von Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb“ vom Januar 2004

## Prüfung und Wartung nach BGR 500 Kapitel 2.8

Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme nach 3.15.1:	Datum	Unterschrift des Sachkundigen
Außerordentliche Prüfung nach 3.15.3:	Datum	Unterschrift des Sachkundigen
Regelmäßige Prüfung nach 3.15.2:	Prüfbefund:	
	Datum	Unterschrift des Sachkundigen
Regelmäßige Prüfung nach 3.15.2:	Prüfbefund:	
	Datum	Unterschrift des Sachkundigen
Regelmäßige Prüfung nach 3.15.2:	Prüfbefund:	
	Datum	Unterschrift des Sachkundigen
Regelmäßige Prüfung nach 3.15.2:	Prüfbefund:	
	Datum	Unterschrift des Sachkundigen